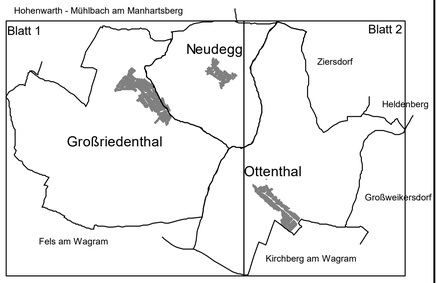
Örtliches Raumordnungsprogramm 1993
Gemeinde Großriedenthal

Flächenwidmungsplan
9. Änderung - Beschluss

Übersicht — Blatt 1



Legende auf Blatt 1

1 ha — 1.000 m²

Begründungen für die Festlegungen sind den jeweiligen Erläuterungsberichten zu entnehmen!

Maßstab M 1 : 5.000

0 50 100 200 300 400 500 Meter

N

Planverfasser:
Kommunaldialog Raumplanung GmbH
Ingenieurbüro für Raumplanung & Raumordnung
Fn 416.995d, LG St. Pölten
Feldgasse 1, 3130 Herzogenburg, T.: +43(0)2782/85101
Fil. Oehling: Mostviertelplatz 1, 3362 Oehling
Fil. St. Pölten: Europaplatz 7, 3100 St. Pölten

Planzahl:	18 050B
Datum:	28.03.2019
DKM-Stand:	10/2017
DKM-Beschluss:	10/2017

Copyright DKM by Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Kostenpflichtabfrage/Lizenzierung im zuständigen Vermessungsamt, aktuelle DKM-Daten im zuständigen Vermessungsamt oder via Internet-GDB-Provider

Legende: Widmungsfestlegungen

BW	Bauland-Wohngebiet
BK	Bauland-Kerngebiet
BB	Bauland-Betriebsgebiet
BI	Bauland-Industriegebiet
BA	Bauland-Agrargebiet
BS-	Bauland-Sondergebiet mit Angabe der besonderen Nutzung
BO	Bauland-erhaltenswerte Ortsstruktur
-F	befristete Baulandwidmung
-Vt	Vertragsbauland
-A	Aufschließungszone mit folgenden Freigabebedingungen: BA-A1: Vorliegen eines vom Gemeinderat genehmigten Parzellierungsvorschlages

G++	Grünland Friedhof
Gp	Grünland Parkanlage
Ga-	Grünland Abfallbehandlungsanlage mit Angabe der Art der Verwertung
Gd	Grünland Aushubdeponie
Glp	Grünland Lagerplatz
Gö	Grünland Ödland/Ökofläche
Gwf	Grünland Wasserfläche
Gfrei	Grünland Freihaltefläche -O ... Offenlandfläche
Gwka	Grünland Windkraftanlage
	Verkehrsfläche-öffentlich
Vp	Verkehrsfläche-privat

Glf Glf	Grünland-Land- und Forstwirtschaft
Glf-O	Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Offenlandfläche
Gke	Grünland-Kellergassen
Ggü-	Grünland-Grüngürtel mit Funktionsfestlegung
Gsh	Grünland Schutzhaus
Geb	erhaltenswertes Gebäude im Grünland mit symbolhafter Darstellung des Gebäudes Angabe der fortlaufenden Nummer
Gmg	Grünland Materialgewinnungsstätte mit Festlegung der Folgewidmungsart
Gg	Grünland Gärtnerei
Gkg	Grünland Kleingarten
Gspo	Grünland Sportstätte
Gspi	Grünland Spielplatz
Gc	Grünland Campingplatz

Kenntlichmachungen

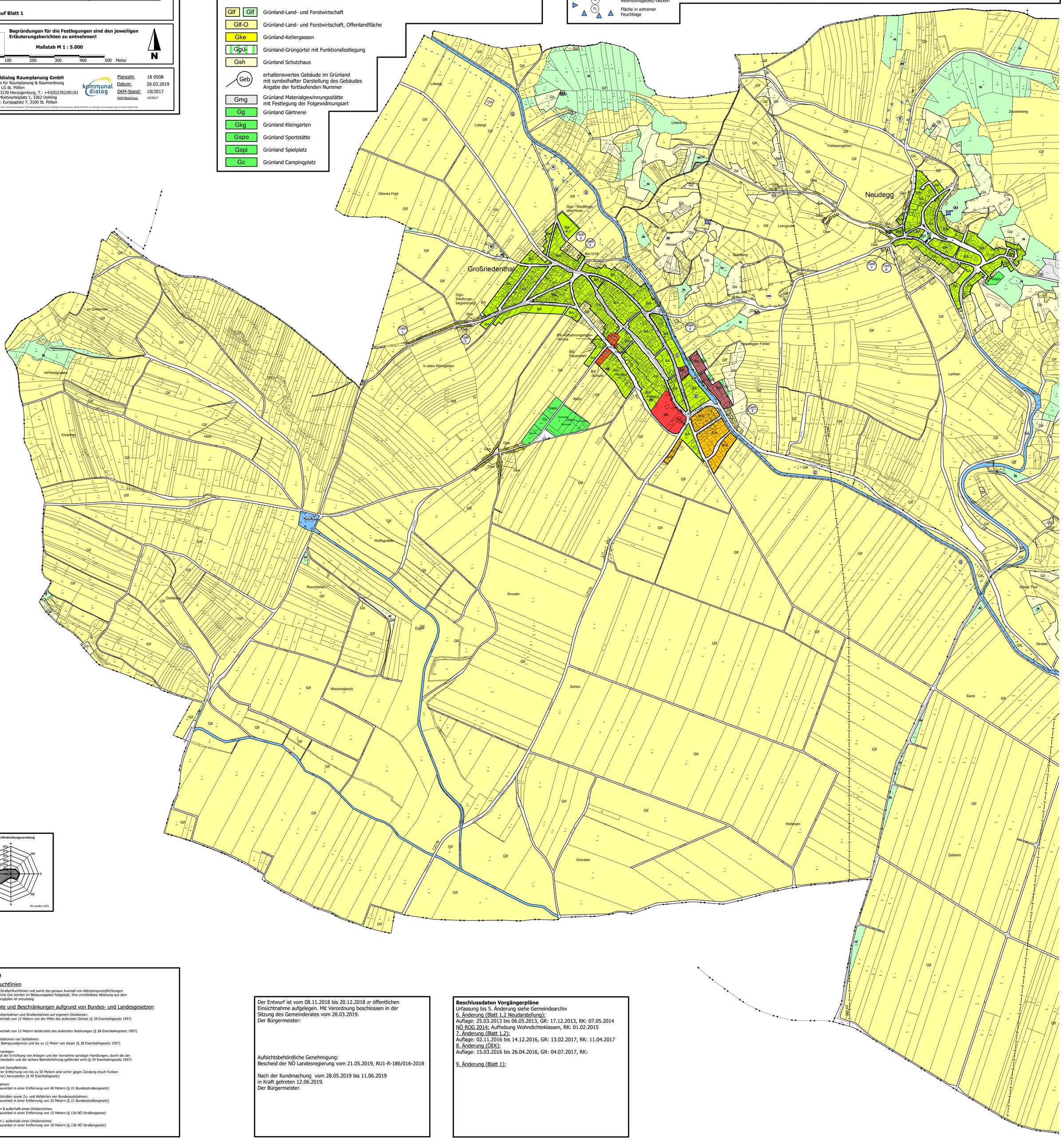
Die Kenntlichmachung von Flächen, die durch rechtswirksame überörtliche Planungen (z.B. Eisenbahn) für eine besondere Nutzung gewidmet sind und die Kenntlichmachung von Flächen, für die auf Grund von Bundes- und Landesgesetzen Nutzungsbeschränkungen bestehen, dient der allgemeinen Information. Ihre Darstellung im Flächenwidmungsplan ist nicht rechtsverbindlich. Gemeinderat und PlanverfasserIn übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit und Vollständigkeit.

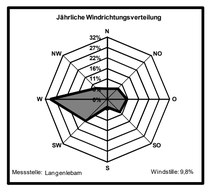
- A1 S33 L471 1 — Autobahn, Bundesschnellstraße, Landesstraße
- Bahn Vp-Bahn — öffentliche Eisenbahn bzw. private Eisenbahn mit Eintragung der Schienenverkehrslärmzone (mit dBA-Angabe)
- FO — Wald (2 Varianten)
- FOB — Bannwald
- W — Gewässer
- FOS — Schutzwald
- FOE — Erholungswald
- SchW — Schongewässer
- MS / MÜ — militärisches Sperrgebiet, militärischer Übungsplatz
- HQ 100 / Ü — Überflutungsgebiet 100-jährige HW (ev. Angabe einer anderen Häufigkeit)
- GR — Fläche mit zu hohem Grundwasserspiegel
- R — Retensionsgebiet/-becken
- FL — Fläche in extremer Feuchtlage
- rote Zone / LA / WI / gelbe Zone — wildbach- bzw. lawinengefährdete Fläche rote und gelbe Gefahrenzone

EG 600mm
110 kV

- Leitungen mit besonderer Bedeutung
- Seilbahn
- Schlepplift
- Sprengmittelanlage mit Gefährdungsbereich
- Gefahren-Betrieb mit Gefahrenbereich
- BE / HA / Stb / Sg / Lg — Bergbaugebiet bzw. Halde (Steinbruch, Schottergrube, Lehmgrube)
- Schieß — Schießplatz
- FHW — Fernheizwerk
- EW — Elektrizitätswerk
- UW — Umspannwerk
- KA — Kläranlage
- PW — Pumpwerk
- HB — Hochbehälter
- WB — Wasserbehälter
- Funk/ oder Sendestation
- P — Parkplatz
- BD — Bodendenkmal
- D — denkmalgesch. Objekt
- EB — Ensembleschutz
- lineare Siedlungsgrenze regionales Raumordnungsprogramm nördl. Wr. Umland

- QU — Quellschutzgebiet
- BK — Brunnenschutzgebiet
- HQU — Heilquellenschutzgebiet
- GW — Grundwasserschongebiet
- MG — Meliorationsgebiet
- Bodenschutzanlage
- RU — rutschgefährdete Fläche
- ST — steinschlaggefährdete Fl.
- TR — Fläche mit ungenügender Tragfähigkeit
- SL — Fläche in extremer Schattenlage
- ND — Naturdenkmal (mit mitgeschütztem Bereich)
- Natura 2000 — Europaschutzgebiet
- Europaschutzgebiet — Europaschutzgebiet





Hinweise

Straßenfluchtlinien

Die Lage von Straßenfluchtlinien und somit das genaue Ausmaß von Abtretungsverpflichtungen an das öffentliche Gut werden im Bebauungsplan festgelegt. Ihre unmittelbare Ableitung aus dem Flächenwidmungsplan ist unzulässig.

Bauverbote und Beschränkungen aufgrund von Bundes- und Landesgesetzen

Haupt- und Nebenbahnen und Straßenbahnen auf eigenem Gleiskörper:
Bauverbot innerhalb von 12 Metern von der Mitte des äußersten Gleises (§ 38 Eisenbahgesetz 1957)

Seilbahnen:
Bauverbot innerhalb von 12 Metern beiderseits des äußersten Seilstranges (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)

Berg- und Talstationen von Seilbahnen:
innerhalb der Bahngrundgrenze und bis zu 12 Meter von dieser (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)

alle Eisenbahnanlagen:
gerelles Verbot der Errichtung von Anlagen und der Vornahme sonstiger Handlungen, durch die der Bestand der Eisenbahn und die sichere Betriebsführung gefährdet wird (§ 39 Eisenbahngesetz 1957)

Eisenbahnen mit Dampfbetrieb:
Anlagen in einer Entfernung von bis zu 50 Metern sind sicher gegen Zündung druch Funken (zündungssicher) herzustellen (§ 40 Eisenbahgesetz)

Bundesautobahnen:
beiderseits Bauverbot in einer Entfernung von 40 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)

Bundesschnellstraßen sowie Zu- und Abfahrten von Bundesautobahnen:
beiderseits Bauverbot in einer Entfernung von 25 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)

Landesstraßen B außerhalb eines Ortsbereiches:
beiderseits Bauverbot in einer Entfernung von 15 Metern (§ 13b NÖ Straßengesetz)

Landesstraßen L außerhalb eines Ortsbereiches:
beiderseits Bauverbot in einer Entfernung von 10 Metern (§ 13b NÖ Straßengesetz)

Der Entwurf ist vom 08.11.2018 bis 20.12.2018 zr öffentlichen Einsichtnahme aufgelegen. Mit Verordnung beschlossen in der Sitzung des Gemeinderates vom 28.03.2019.
Der Bürgermeister:

Aufsichtsbehördliche Genehmigung:
Bescheid der NÖ Landesregierung vom 21.05.2019, RU1-R-186/016-2018

Nach der Kundmachung vom 28.05.2019 bis 11.06.2019
in Kraft getreten 12.06.2019.
Der Bürgermeister:

Beschlussdaten Vorgängerpläne
Urfassung bis 5. Änderung siehe Gemeindearchiv
6. Änderung (Blatt 1,2 Neudarstellung):
Auflage: 25.03.2013 bis 06.05.2013, GR: 17.12.2013, RK: 07.05.2014
NÖ ROG 2014: Aufhebung Wohndichteklassen, RK: 01.02.2015
7. Änderung (Blatt 1,2):
Auflage: 02.11.2016 bis 14.12.2016, GR: 13.02.2017, RK: 11.04.2017
8. Änderung (ÖEK):
Auflage: 15.03.2016 bis 26.04.2016, GR: 04.07.2017, RK:

9. Änderung (Blatt 1):